

Honig aus Osttirol: Goldene Auszeichnung für beste Qualität!

Erfahren Sie, wie Sebastian Bauernfeind in Kals am Großglockner hochwertigen Honig produziert und die Tiroler Honigprämierung feiert.



Nachrichten AG

Kals am Großglockner, Österreich - Im malerischen Kals am Großglockner blüht die Honigproduktion dank der engagierten Arbeit von Sebastian Bauernfeind. Der Besitzer der Gebirgsimkerei „Glocknerbiene“ setzt hohe Qualitätsrichtlinien zur Erzeugung seines Honigs um, der aus edlem Nektar der regionalen Flora entsteht. „Glocknerbiene“-Produkte bieten den künftigen Käufern ein reines Geschmackserlebnis – und das nicht nur auf dem Frühstückstisch, sondern auch in den Regalen von Geschäften wie Billa in Lienz und Matrei, im RGO Lagerhaus Lienz, und im Hofladen Riepler in Unterpeischlach, wie es auf dolomitenstadt.at berichtet wird.

Doch die Produktion war in diesem Jahr nicht ohne

Herausforderungen. Bei der Tiroler Honigprämierung, die im Bezirk Lienz stattfand, wurden die Schwierigkeiten der Imker deutlich. Sebastian Bauernfeind, der auch Obmann der RGO-Abteilung Bienenzucht ist, erklärte, dass das kalte Wetter im Frühjahr und die starken Regenfälle die Bienenvölker in ihrer Nektarsuche stark einschränkten. Umfangreiche Qualitätskontrollen wurden durchgeführt, und es zeichnete sich ab, dass die Erträge erhebliche Schwankungen aufwiesen, was selbst die besten Imker vor Herausforderungen stellte. Insgesamt wurden 180 Honige mit Preisen in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet, darunter 37 Goldmedaillen für die Osttiroler Honige. Diese beeindruckenden Erfolge verdeutlichen die Spitzenqualität, für die Tiroler Honig bekannt ist, so der Tiroler Imkerverband auf osttirol-heute.at.

Die Tiroler Honigprämierung 2021 war nicht nur eine Ehrung für die besten Imker, sondern auch eine soziale Aktion. Die eingesendeten Honige wurden zu einem Cuvee, dem „Tiroler Gold Cuvee“, zusammengemischt, dessen Erlös einem guten Zweck zugutekommt. Der Reinerlös soll die Aktion „Licht ins Dunkel“ unterstützen, die in der Adventszeit vorgestellt wird. Dies unterstreicht nicht nur das handwerkliche Geschick der Tiroler Imker, sondern auch deren Engagement für die Gemeinschaft, was durch die klare Kommunikation von Ing. Reinhard Hetzenauer, Präsident des Österreichischen Imkerbundes, hervorgehoben wurde.

Details	
Ort	Kals am Großglockner, Österreich
Quellen	• www.dolomitenstadt.at • www.osttirol-heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at